

Buy	
EUR 6,00	
Kurs	EUR 4,90
Upside	22,4 %

Wertindikatoren:	EUR	Aktien Daten:		Beschreibung:	
DCF:	6,00	Bloomberg:	F3C GR	Lösungen für netzferne und	
FCF-Value Potential 16e:	2,90	Reuters:	F3CG	stationäre Energieversorgung	
		ISIN:	DE0007568578		
Markt Snapshot:	EUR Mio.	Aktionäre:		Risikoprofil (WRe):	2015e
Marktkapitalisierung:	42,2	Freefloat	52,9 %	Beta:	1,6
Aktienanzahl (Mio.):	8,6	HPE	24,1 %	KBV:	1,7 x
EV:	41,2	Havensight	9,6 %	EK-Quote:	54 %
Freefloat MC:	22,3	Conduit Ventures	9,5 %		
Ø Trad. Vol. (30T; EUR):	31,75	DWS (im Freefloat)	6,8 %		

Guidance untermauert antizipiertes Wachstum

Berichtete Ke	ennzahle	n Q4/2	014:					
GJ Ende: 31.12. in EUR Mio.	Q4 14	Q4 14e	Q4 13	yoy	14	14e	13	yoy
Umsatz	16,3	16,3	11,8	38 %	53,6	53,6	32,4	65 %
EBITDA adj.	1,5	1,6	-0,3	n.a.	0,3	0,4	-2,2	n.a.
EBIT adj.	1,2	1,2	-0,9	n.a.	-1,2	-1,3	-4,2	n.a.
EBIT	-0,1	-0,2	-5,3	n.a.	-4,3	-4,3	-8,8	n.a.

Kommentar zu den Kennzahlen:

- Die endgültigen Zahlen entsprechen den vorläufigen Zahlen
- Rekord-Umsatzniveau in Q4 2014, angetrieben durch starke Auslieferungen im Öl + Gassegment und im Bereich Industrieanwendungen
- SFC hat im GJ 2014 ein positives bereinigtes EBITDA erreicht

SFC hat seine endgültigen Zahlen 2014 veröffentlicht, nachdem die vorläufigen Zahlen im Februar berichtet wurden.

Das starke Umsatzwachstum in 2015 wurde in erster Linie durch die Konsolidierung von Simark und dessen starken organischen Wachstum, zusammen mit einem Absatzanstieg von 30% im Bereich industrielle Brennstoffzellanwendungen angetrieben. Der Umsatz im Bereich Verteidigung ist auf einem niedrigen Niveau von ~EUR 2 Mio. weitgehend unverändert geblieben und der Umsatz im Bereich Freizeitmärkte ist angesichts des schwachen europäischen Marktes zurückgegangen. Das starke Umsatzwachstum führte im Gesamtjahr zu einem positiven bereinigten EBITDA, was den Erwartungen entsprach.

Die Unternehmensguidance untermauert unsere Annahme, dass Simark im aktuellen Umfeld mit deutlich niedrigeren Ölpreisen eine bessere Performance verzeichnen sollte als ursprünglich erwartet. SFC antizipiert einen Umsatz von EUR 55 – 65 Mio. im GJ 2015, was einer Wachstumsrate von 5-20% entspricht. Der breite Korridor sollte die bestehenden Unsicherheiten reflektieren, die auf eine gewisse Volatilität der Ölpreise und eine niedrige Visibilität zum aktuellen Zeitpunkt zurückzuführen sind, wann Verteidigungsaufträge platziert werden. Das Unternehmen scheint zuversichtlich, in Kürze einen Großauftrag bei Simark zu erhalten, der im niedrigen bis mittleren Mio. EUR Bereich liegen sollte. Wir gehen davon aus, dass das obere Ende der Guidance diesen Vertrag bereits reflektiert. Das untere Ende der Guidance sollte relativ sicher sein und umfasst lediglich einen unveränderten Umsatz im Verteidigungsgeschäft, der in 2014 auf einem äußerst niedrigen Niveau lag. Wir lassen die WR-Annahmen für einen Umsatz von EUR 57 Mio. aufgrund der Unsicherheiten im kanadischen Geschäft derzeit unverändert. Es sollte für die Umsatzschätzung 2015 jedoch mehr Potenzial nach oben als Abwärts-Risiken geben.

SFC hat seine Ergebnisguidance nicht näher präzisiert, bekräftigte jedoch eine antizipierte Verbesserung der Ergebnisse. Das Management betonte während der Telefonkonferenz jedoch, dass **es einen Break-Even auf bereinigtem EBIT-Niveau erwartet und entspricht damit der WR-Schätzung**. Damit wäre 2015 das erste Jahr in der Geschichte des Unternehmens ohne operative Verluste. Die berichteten Ergebniszahlen bleiben negativ aufgrund der Aufwendungen in Bezug auf die Akquisition von Simark (Transaktionspreiseffekt und PPA-Abschreibungen). Ein weiteres Umsatzwachstum sollte in den kommenden Jahren zu sukzessiv steigenden EBIT-Margen führen.

Der bevorstehende Newsflow sollte positive ausfallen, angetrieben durch potenzielle Aufträge bei Simark und im Verteidigungsgeschäft und würde dementsprechend die Annahmen für GJ 2015 untermauern. **Das Kursziel von EUR 6 und die Kaufempfehlung werden bekräftigt**.

CAGD



Rel. Performance vs CDAX:	
1 Monat:	-3,4 %
6 Monate:	-45,4 %
Jahresverlauf:	-31,2 %
Letzte 12 Monate:	-24,7 %
Unternehmenstermine:	
05.05.15	Q1

GJ Ende: 31.12. in EUR Mio.	(14-16e)	2011	2012	2013	2014	2015e	2016e
Umsatz	9.8 %	15,4	31,3	32,4	53,6	57,1	64,7
Veränd. Umsatz yoy	-,	15,7 %	102,6 %	3,7 %	65,4 %	6,6 %	13,2 %
Rohertragsmarge		34,8 %	40.8 %	32,8 %	29,2 %	31,9 %	31,6 %
EBITDA	_	-4,6	0,7	-4,5	-1,2	0,5	1,1
Marge		-30.1 %	2,3 %	-13,8 %	-2,2 %	0,9 %	1,8 %
EBIT	_	-6,6	-0,5	-8,8	-4,3	-2,3	-1,6
EBIT adj.		-4,1	-1,0	-4,2	-1,2	0,1	0,8
Marge	_	-26.8 %	-3.2 %	-12.9 %	-2,3 %	0,1 %	1,2 %
Nettoergebnis	-	-6,2	-0,4	-8,9	-4,8	-2,8	-2,2
EPS	-	-0,87	-0,06	-1,16	-0,60	-0,33	-0,26
EPS adj.	_	-0,52	-0,12	-0,56	-0,22	-0,05	0,02
FCFPS		-0,82	0,08	-1,07	-0,55	0,11	-0,03
EV / Umsatz		0,7 x	0,6 x	1,1 x	0,7 x	0,7 x	0,6
EV / EBITDA		n.a.	25,1 x	n.a.	n.a.	79,1 x	36,5
EV / EBIT adj.		n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	582,5 x	52,8
KGV		n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a
KGV ber.		n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	245,0
FCF Yield Potential		-52,9 %	0,3 %	-1,4 %	1,8 %	4,4 %	5,6 %
Nettoverschuldung		-22,0	-22,5	-2,9	-1,2	-1,0	-0,8
ROE		-15,9 %	-1,2 %	-27,2 %	-17,0 %	-10,7 %	-9,0 %
ROCE (NOPAT)		-59,1 %	-3,5 %	-43,9 %	-17,2 %	-9,9 %	-7,9 %
	15: Umsatz EUF	,	,	,	,	-,	, , , ,

Analyst/-in

07.05.15

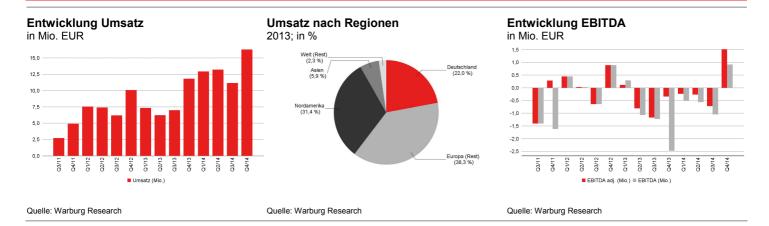
03.08.15

10.11.15

HV

Q2 Q3 G | Endo: 31 12



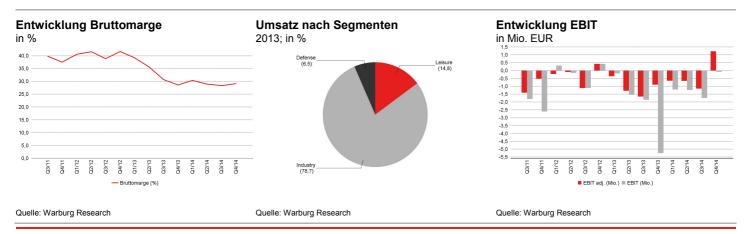


Unternehmenshintergrund

- SFC ist das erste Unternehmen, das Brennstoffzellen von der Entwicklung in marktreife Produkte überführen konnte. SFC konnte bislang über 22.000 Brennstoffzellen verkaufen.
- Mit Ihren Produkten (Direkt-Methanol-Brennstoffzellen) adressiert das Unternehmen Anwendungen im Freizeit-, Industrie und Verteidigungsbereich.
- Während im Freizeit- und Industriebereich kommerzielle Produktverkäufe im Vordergrund stehen, werden im Verteidigungssegment Umsätze vor allem durch Entwicklungskooperationen, Prototypen und ersten Kleinserien erzielt.
- Die Akquisition von PBF in 2011 ergänzte das Produktportfolio um kundenspezifische Hightech-Stromversorgungslösungen im industriellen Umfeld
- Die Akquisition von Simark (Kanada) erlaubt eine Vorwärtsintegration zum Systemanbieter und verstärkt den Zugang zum attraktiven Öl + Gas-Markt

Wettbewerbsqualität

- Die von SFC fokussierten DMFC-Brennstoffzellen sind in mobilen Applikationen mit geringen bis mittleren Leistungsanforderungen den übrigen Brennstoffzellentechnologien (vor allem ggü. Wasserstoff) überlegen.
- SFC's Produkte stehen so vor allem zu etablierten Technologien im Wettbewerb. Statt des Preises stehen vor allem die spezifischen Vorteile der Brennstoffzellentechnologie in den jeweiligen Einsatzgebieten im Vordergrund.
- In den Märkten Freizeit + Industrie steht die netz- und wetterunabhängige Energieversorgung im Fokus. Im Verteidigungsbereich ermöglichen die Brennstoffzellen eine Gewichtsreduzierung um ca. 80%
- Wesentliche Markteintrittsbarrieren sind der technologische Vorsprung, abgesichert durch ein umfangreiches Patentportfolio, und die aufgebauten Vertriebsstrukturen (Freizeitmarkt).
- Eine solide Bilanz mit hoher Cash-Position ermöglicht SFC die Skalierung der Brennstoffzellen-Technologie und die Adressierung neuer Applikationen





DCF Modell														
	De	etailplanı	ung					Überganç	gsphase					Term. Value
Kennzahlen in EUR Mio.	2015e	2016e	2017e	2018e	2019e	2020e	2021e	2022e	2023e	2024e	2025e	2026e	2027e	
Umsatz	57,1	64,7	71,1	77,5	83,4	88,8	94,1	98,8	102,8	105,8	109,0	112,3	114,5	
Umsatzwachstum	6,6 %	13,2 %	10,0 %	9,0 %	7,5 %	6,5 %	6,0 %	5,0 %	4,0 %	3,0 %	3,0 %	3,0 %	2,0 %	2,0 %
EBIT	-2,3	-1,6	-0,7	3,1	4,6	6,2	8,0	8,4	9,2	9,5	9,8	10,1	10,3	
EBIT-Marge	-4,1 %	-2,5 %	-0,9 %	4,0 %	5,5 %	7,0 %	8,5 %	8,5 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	9,0 %	
Steuerquote (EBT)	-28,7 %	-33,6 %	-112,3 %	21,4 %	19,3 %	17,9 %	17,0 %	17,1 %	16,9 %	16,9 %	16,9 %	16,9 %	17,0 %	
NOPAT	-3,0	-2,2	-1,4	2,4	3,7	5,1	6,6	7,0	7,7	7,9	8,2	8,4	8,6	
Abschreibungen	2,9	2,8	2,8	3,1	3,3	3,6	3,8	4,0	4,1	4,2	4,4	4,5	4,6	
Abschreibungsquote	5,0 %	4,3 %	3,9 %	4,0 %	4,0 %	4,0 %	4,0 %	4,0 %	4,0 %	4,0 %	4,0 %	4,0 %	4,0 %	
Veränd. Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Liquiditätsveränderung														
- Working Capital	-0,9	0,2	1,4	1,3	1,2	1,1	1,1	0,9	0,8	0,6	0,6	0,7	0,4	
- Investitionen	1,1	1,1	1,1	3,2	3,4	3,6	3,9	4,1	4,2	4,3	4,5	4,6	4,7	
Investitionsquote	1,9 %	1,7 %	1,5 %	4,1 %	4,1 %	4,1 %	4,1 %	4,1 %	4,1 %	4,1 %	4,1 %	4,1 %	4,1 %	
Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Free Cash Flow (WACC- Modell)	-0,4	-0,7	-1,1	1,1	2,5	3,9	5,5	5,9	6,8	7,2	7,4	7,6	8,0	7
Barwert FCF	-0,3	-0,6	-0,9	0,7	1,6	2,3	2,9	2,9	3,0	2,9	2,7	2,5	2,4	27
Anteil der Barwerte		-3,65 %						48,68	3 %					54,97 %

Modell-Parameter				Wertermittlung (Mio.)			
Herleitung WACC:		Herleitung Beta:		Barwerte bis 2027e	22		
				Terminal Value	27		
Fremdkapitalquote	7,50 %	Finanzielle Stabilität	1,45	Zinstr. Verbindlichkeiten	5		
FK-Zins (nach Steuern)	4,4 %	Liquidität (Aktie)	1,75	Pensionsrückstellungen	0		
Marktrendite	7,00 %	Zyklizität	1,50	Hybridkapital	0		
Risikofreie Rendite	1,50 %	Transparenz	1,50	Minderheiten	0		
		Sonstiges	1,60	Marktwert v. Beteiligungen	2		
				Liquide Mittel	6	Aktienzahl (Mio.)	8,6
WACC	9,65 %	Beta	1,56	Eigenkapitalwert	52	Wert je Aktie (EUR)	6,03

Sensitivität	Wert j	e Aktie	(EUR)

		Ewiges Wa	achstum								Delta EBIT	-Marge					
Beta	WACC	1,25 %	1,50 %	1,75 %	2,00 %	2,25 %	2,50 %	2,75 %	Beta	WACC	-1,5 pp	-1,0 pp	-0,5 pp	+0,0 pp	+0,5 pp	+1,0 pp	+1,5 pp
1,76	10,7 %	4,95	5,01	5,08	5,15	5,22	5,30	5,38	1,76	10,7 %	3,66	4,16	4,65	5,15	5,64	6,14	6,64
1,66	10,2 %	5,33	5,40	5,48	5,56	5,65	5,74	5,84	1,66	10,2 %	3,99	4,51	5,04	5,56	6,08	6,61	7,13
1,61	9,9 %	5,53	5,61	5,69	5,79	5,88	5,98	6,09	1,61	9,9 %	4,17	4,71	5,25	5,79	6,32	6,86	7,40
1,56	9,7 %	5,75	5,83	5,93	6,03	6,13	6,25	6,37	1,56	9,7 %	4,36	4,92	5,47	6,03	6,58	7,14	7,69
1,51	9,4 %	5,98	6,07	6,18	6,29	6,40	6,53	6,66	1,51	9,4 %	4,57	5,14	5,71	6,29	6,86	7,43	8,00
1,46	9,2 %	6,23	6,33	6,44	6,56	6,69	6,83	6,98	1,46	9,2 %	4,79	5,38	5,97	6,56	7,15	7,74	8,33
1,36	8,7 %	6,77	6,90	7,04	7,18	7,34	7,51	7,70	1,36	8,7 %	5,29	5,92	6,55	7,18	7,81	8,44	9,07

- Überproportionales Wachstum in industriellen Applikationen sollte zu ca. 10% igem Wachstum in nächsten 3 Jahren führen
- Die zusätzlichen Erlöse führen zu einem sukzessiven Anstieg der Ergebnsiqualität
- Hohe Verlustvorträge reduzieren die Steuerquote in den nächsten Jahren deutlich
- EBIT-Marge zeigt verwässerte berichtete Marge inkl. der akquisitionsbedingten Kosten bis 2015



Free Cash Flow Value Potential

Das Warburg Research "FCF Value Potential" bildet die Fähigkeit der Unternehmen zur Generierung von nachhaltigen Zahlungsüberschüssen ab. Dazu wird mit dem "FCF Potential" ein FCF "ex growth" ausgewiesen, der ein unverändertes Working Capital sowie reine Erhaltungsinvestitionen unterstellt. Die ewige Verrentung des "FCF Potential" des jeweiligen Jahres mit den gewichteten Kapitalkosten ergibt eine Wertindikation. Auf Basis verschiedener Betrachtungsjahre ergeben sich somit unterschiedliche Wertindikationen, was dem von uns als Bewertungsmodell präferierten DCF-Modell ein Timing-Element hinzufügt.

Angaben in EUR Mio.	2011	2012	2013	2014	2015e	2016
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-6,2	-0,4	-8,9	-4,8	-2,8	-2,2
+ Abschreibung + Amortisation	2,0	1,3	4,4	3,1	2,9	2,8
- Zinsergebnis (netto)	0,4	0,1	-0,1	-0,3	-0,3	-0,3
- Erhaltungsinvestitionen	0,7	0,7	0,7	0,9	0,9	0,9
+ Sonstiges	0,0	0,0	4,6	3,0	2,4	2,4
= Free Cash Flow Potential	-5,4	0,0	-0,5	0,7	1,8	2,3
Free Cash Flow Yield Potential	-52,9 %	0,3 %	-1,4 %	1,8 %	4,4 %	5,6 %
WACC	9,65 %	9,65 %	9,65 %	9,65 %	9,65 %	9,65 %
= Enterprise Value (EV)	10,1	18,3	34,5	38,9	41,2	41,4
= Fair Enterprise Value	n.a.	0,5	n.a.	7,1	18,9	24,2
- Nettoverschuldung (Liquidität)	-1,2	-1,2	-1,2	-1,2	-1,0	-0,8
- Pensionsverbindlichkeiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Sonstige	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Marktwert Anteile Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Marktwert wichtiger Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= Faire Marktkapitalisierung	n.a.	1,7	n.a.	8,3	19,9	24,9
Anzahl Aktien (gesamt) (Mio.)	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6
= Fairer Wert je Aktie (EUR) (EUR)	n.a.	0,20	n.a.	0,97	2,31	2,90
Premium (-) / Discount (+) in %					-52,9 %	-40,9 %
Sensitivität fairer Wert je Aktie (EUR)						
12,65 %	n.a.	0,19	n.a.	0,77	1,79	2,23
11,65 %	n.a.	0,19	n.a.	0,82	1,93	2,41
10,65 %		0,19	n.a.	0,89	2,10	2,63
WACC 9,65 %		0,20	n.a.	0,97	2,31	2,90
8,65 %		0,21	n.a.	1,06	2,56	3,22
7,65 %		0,22	n.a.	1,18	2,88	3,63
6,65 %	n.a.	0,23	n.a.	1,34	3,30	4,16

[•] Die steigende Ergebnisgenerierung spiegelt sich in ansteigenden Wertindikationen wider

Abschreibungen deutlich über Erhaltungsinvestitionen durch R&D-Amortisierungen und PPA-Amortisierungen



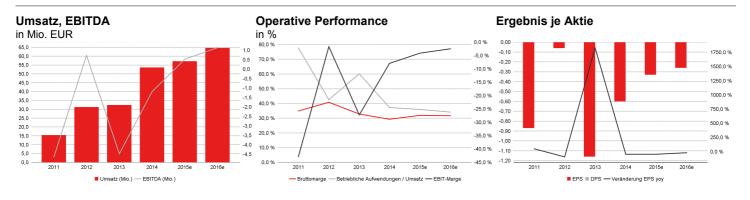
Wertermittlung							
		2011	2012	2013	2014	2015e	2016e
KBV		0,9 x	1,1 x	1,3 x	1,5 x	1,7 x	1,8 x
Buchwert je Aktie (b	pereinigt um iAV)	3,62	3,38	1,30	1,21	1,07	1,05
EV / Umsatz		0,7 x	0,6 x	1,1 x	0,7 x	0,7 x	0,6 x
EV / EBITDA		n.a.	25,1 x	n.a.	n.a.	79,1 x	36,5 x
EV / EBIT		n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
EV / EBIT adj.*		n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	582,5 x	52,8 x
Kurs / FCF		n.a.	70,5 x	n.a.	n.a.	46,6 x	n.a.
KGV		n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
KGV ber.*		n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	245,0 x
Dividendenrendite		0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Free Cash Flow Yie	eld Potential	-52,9 %	0,3 %	-1,4 %	1,8 %	4,4 %	5,6 %
*Adjustiert um:	Adjustiert um akquisitionsbedingte	Kosten, PPA-Abschr.					



GuV						
In EUR Mio.	2011	2012	2013	2014	2015e	2016
Umsatz	15,4	31,3	32,4	53,6	57,1	64,7
Veränd. Umsatz yoy	15,7 %	102,6 %	3,7 %	65,4 %	6,6 %	13,2 %
Herstellungskosten	10,1	18,5	21,8	38,0	38,9	44,2
Bruttoergebnis	5,4	12,8	10,6	15,7	18,2	20,4
Bruttomarge	34,8 %	40,8 %	32,8 %	29,2 %	31,9 %	31,6 %
Forschung und Entwicklung	2,5	4,3	6,1	4,5	5,1	5,5
Vertriebskosten	4,9	5,9	8,2	10,5	8,2	8,7
Verwaltungskosten	2,7	3,6	3,9	4,9	5,1	5,4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2,1	0,4	2,3	0,2	2,3	2,7
Sonstige betriebliche Erträge	0,2	0,7	1,0	0,2	0,2	0,2
Unregelmäßige Erträge/Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBITDA	-4,6	0,7	-4,5	-1,2	0,5	1,1
Marge	-30,1 %	2,3 %	-13,8 %	-2,2 %	0,9 %	1,8 %
Abschreibungen auf Sachanlagen	0,5	0,7	0,8	1,0	0,8	0,7
EBITA	-5,2	0,1	-5,2	-2,2	-0,3	0,4
Abschreibungen auf iAV	1,5	0,6	2,1	2,1	2,1	2,1
Goodwill-Abschreibung	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0
EBIT	-6,6	-0,5	-8,8	-4,3	-2,3	-1,6
Marge	-42,9 %	-1,7 %	-27,3 %	-8,0 %	-4,1 %	-2,5 %
EBIT adj.	-4,1	-1,0	-4,2	-1,2	0,1	0,8
Zinserträge	0,4	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0
Zinsaufwendungen	0,0	0,1	0,2	0,3	0,3	0,3
Sonstiges Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
EBT	-6,2	-0,4	-9,0	-4,6	-2,6	-1,9
Marge	-40,4 %	-1,4 %	-27,7 %	-8,5 %	-4,6 %	-3,0 %
Steuern gesamt	0,0	0,0	-0,1	0,3	0,2	0,3
Jahresüberschuss aus fortgef. Geschäftstätigkeit	-6,2	-0,4	-8,9	-4,8	-2,8	-2,2
Ergebnis aus eingest. Geschäftsbereichen (nach St.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresüberschuss vor Anteilen Dritter	-6,2	-0,4	-8,9	-4,8	-2,8	-2,2
Minderheitenanteile	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Nettoergebnis	-6,2	-0,4	-8,9	-4,8	-2,8	-2,2
Marge	-40,4 %	-1,4 %	-27,5 %	-9,0 %	-5,0 %	-3,4 %
Aktienanzahl (Durchschnittlich)	7,2	7,5	7,7	8,1	8,6	8,6
EPS	-0,87	-0,06	-1,16	-0,60	-0,33	-0,26
EPS adj.	-0,52	-0,12	-0,56	-0,22	-0,05	0,02
*Adjustiert um: Adjustiert um akquisitionsbedingte Kost	ten, PPA-Abschr.					

Guidance: 2015: Umsatz EUR 55 - 65 Mio.; Verbesserung des adj. Ergebnis

Kennzahlen							
	2011	2012	2013	2014	2015e	2016e	
Betriebliche Aufwendungen / Umsatz	77,7 %	42,5 %	60,1 %	37,2 %	35,9 %	34,1 %	
Operating Leverage	3,0 x	-0,9 x	429,4 x	-0,8 x	-6,9 x	-2,3 x	
EBITDA / Interest expenses	n.m.	5,5 x	n.m.	n.m.	1,7 x	3,8 x	
Steuerquote (EBT)	-0,1 %	4,3 %	0,6 %	-5,7 %	-7,6 %	-15,7 %	
Ausschüttungsquote	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	0,0 %	
Umsatz je Mitarbeiter	145.525	168.062	146.665	206.250	211.648	239.505	



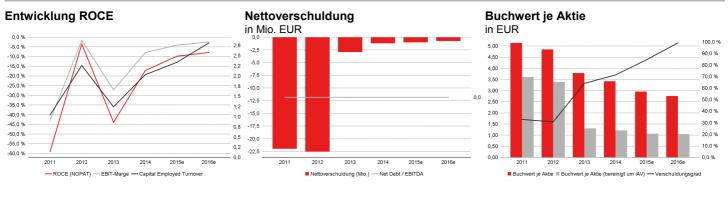
Quelle: Warburg Research Quelle: Warburg Research Quelle: Warburg Research

Kennzahlen



Bilanz						
In EUR Mio.	2011	2012	2013	2014	2015e	2016
Aktiva						
Immaterielle Vermögensgegenstände	10,9	11,0	19,1	17,8	16,3	14,7
davon übrige imm. VG	3,1	2,8	6,0	4,6	3,0	1,5
davon Geschäfts- oder Firmenwert	6,1	6,1	11,8	12,1	12,1	12,1
Sachanlagen	2,7	2,4	2,3	1,6	1,4	1,3
Finanzanlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonstiges langfristiges Vermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anlagevermögen	13,7	13,4	21,3	19,4	17,7	16,0
Vorräte	4,9	5,8	7,7	7,7	9,2	10,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5,0	3,7	9,5	12,8	11,0	11,0
Liquide Mittel	22,7	22,9	7,4	6,4	7,4	8,1
Sonstiges kurzfristiges Vermögen	2,5	1,7	1,7	1,1	1,7	1,7
Umlaufvermögen	35,2	34,2	26,3	27,9	29,3	31,2
Bilanzsumme (Aktiva)	48,8	47,6	47,7	47,3	47,0	47,3
Passiva						
Gezeichnetes Kapital	7,5	7,5	8,0	8,6	8,6	8,6
Kapitalrücklage	67,9	67,9	69,6	72,0	72,0	72,0
Gewinnrücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0	-2,8	-5,0
Sonstige Eigenkapitalkomponenten	-38,6	-39,0	-48,5	-53,0	-52,3	-51,8
Buchwert	36,8	36,4	29,1	27,6	25,5	23,7
Anteile Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Eigenkapital	36,8	36,4	29,1	27,6	25,5	23,7
Rückstellungen gesamt	2,3	2,4	2,6	2,4	2,4	2,4
davon Pensions- u. ä. langfr. Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzverbindlichkeiten (gesamt)	0,8	0,4	4,5	5,2	6,3	7,3
davon kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0,6	0,4	2,1	2,0	3,0	4,0
Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	3,2	3,0	6,3	6,9	7,0	8,0
Sonstige Verbindlichkeiten	5,8	5,4	5,3	5,2	5,7	5,7
Verbindlichkeiten	12,0	11,2	18,6	19,7	21,5	23,5
Bilanzsumme (Passiva)	48,8	47,6	47,7	47,3	47,0	47,3

Reilitzailleii						
	2011	2012	2013	2014	2015e	2016e
Kapitaleffizienz						
Operating Assets Turnover	1,7 x	3,5 x	2,5 x	3,6 x	4,1 x	4,6 x
Capital Employed Turnover	1,0 x	2,3 x	1,2 x	2,0 x	2,3 x	2,8 x
ROA	-45,6 %	-3,2 %	-41,8 %	-24,9 %	-16,0 %	-13,8 %
Kapitalverzinsung						
ROCE (NOPAT)	-59,1 %	-3,5 %	-43,9 %	-17,2 %	-9,9 %	-7,9 %
ROE	-15,9 %	-1,2 %	-27,2 %	-17,0 %	-10,7 %	-9,0 %
Adj. ROE	-9,4 %	-2,5 %	-13,1 %	-6,3 %	-1,6 %	0,8 %
Bilanzqualität	,	•	•	•	,	•
Nettoverschuldung	-22,0	-22,5	-2,9	-1,2	-1,0	-0,8
Nettofinanzverschuldung	-22,0	-22,5	-2,9	-1,2	-1,0	-0,8
Net Gearing	-59,7 %	-61,9 %	-10,1 %	-4,4 %	-4,0 %	-3,2 %
Net Fin. Debt / EBITDA	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.
Buchwert je Aktie	5,1	4,9	3,8	3,4	3,0	2,8
Buchwert je Aktie (bereinigt um iAV)	3,6	3,4	1,3	1,2	1,1	1,0

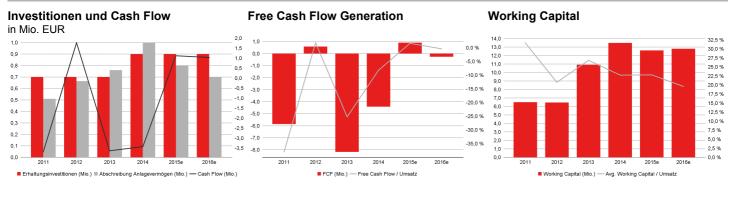


Quelle: Warburg Research Quelle: Warburg Research Quelle: Warburg Research



Cash flow						
In EUR Mio.	2011	2012	2013	2014	2015e	2016e
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-6,2	-0,4	-9,0	-5,0	-2,8	-2,2
Abschreibung Anlagevermögen	0,5	0,7	0,8	1,0	0,8	0,7
Amortisation Goodwill	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0
Amortisation immaterielle Vermögensgegenstände	1,5	0,6	2,1	2,1	2,1	2,1
Veränderung langfristige Rückstellungen	0,0	-0,6	0,0	-0,2	0,0	0,0
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	0,6	1,6	1,0	-1,3	1,1	0,5
Cash Flow	-3,7	1,8	-3,6	-3,4	1,1	1,0
Veränderung Vorräte	-1,0	-1,0	0,3	0,2	-1,5	-1,2
Veränderung Forderungen aus L+L	-0,3	0,8	-2,1	-2,2	1,8	0,0
Veränderung Verb. aus L+L + erh. Anzahlungen	0,3	-0,1	-2,0	1,6	0,7	1,0
Veränderung sonstige Working Capital Posten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Veränderung Working Capital (gesamt)	-1,0	-0,3	-3,8	-0,4	0,9	-0,2
Cash Flow aus operativer Tätigkeit	-4,7	1,5	-7,4	-3,8	2,0	0,8
Investitionen in iAV	-0,7	-0,6	-0,3	-0,3	-0,5	-0,5
Investitionen in Sachanlagen	-0,4	-0,3	-0,4	-0,3	-0,6	-0,6
Zugänge aus Akquisitionen	-6,0	0,0	-6,0	0,0	-1,1	0,0
Finanzanlageninvestitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erlöse aus Anlageabgängen	0,3	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Investitionstätigkeit	-6,8	-0,9	-6,7	-0,6	-2,2	-1,1
Veränderung Finanzverbindlichkeiten	-0,4	-0,4	-1,5	0,4	1,2	1,0
Dividende Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erwerb eigener Aktien	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kapitalmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	3,0	0,0	0,0
Sonstiges	-0,1	0,0	-0,1	0,0	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-0,4	-0,4	-1,6	3,4	1,2	1,0
Veränderung liquide Mittel	-12,0	0,2	-15,7	-1,0	1,0	0,7
Effekte aus Wechselkursänderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Endbestand liquide Mittel	22,2	22,9	7,2	6,4	7,1	7,8

Kennzahlen						
	2011	2012	2013	2014	2015e	2016e
Kapitalfluss						
FCF	-5,9	0,6	-8,2	-4,4	0,9	-0,3
Free Cash Flow / Umsatz	-38,0 %	1,9 %	-25,2 %	-8,2 %	1,6 %	-0,4 %
Free Cash Flow Potential	-5,4	0,0	-0,5	0,7	1,8	2,3
Free Cash Flow / Umsatz	-38,0 %	1,9 %	-25,2 %	-8,2 %	1,6 %	-0,4 %
Free Cash Flow / Jahresüberschuss	94,0 %	-136,3 %	91,7 %	91,5 %	-32,0 %	12,0 %
Zinserträge / Avg. Cash	1,5 %	0,9 %	0,4 %	0,2 %	0,0 %	0,0 %
Zinsaufwand / Avg. Debt	9,7 %	23,7 %	8,0 %	6,4 %	5,2 %	4,4 %
Verwaltung von Finanzmitteln						
Investitionsquote	7,3 %	2,8 %	2,3 %	1,2 %	1,9 %	1,7 %
Maint. Capex / Umsatz	4,5 %	2,2 %	2,2 %	1,7 %	1,6 %	1,4 %
CAPEX / Abschreibungen	57,3 %	70,0 %	17,4 %	20,3 %	38,6 %	40,0 %
Avg. Working Capital / Umsatz	31,7 %	20,7 %	26,8 %	22,8 %	22,8 %	19,6 %
Forderungen LuL / Verbindlichkeiten LuL	156,0 %	121,9 %	151,4 %	184,2 %	157,1 %	137,5 %
Vorratsumschlag	2,0 x	3,2 x	2,8 x	5,0 x	4,2 x	4,3 x
Receivables collection period (Tage)	119	43	107	87	70	62
Payables payment period (Tage)	117	60	105	67	66	66
Cash conversion cycle (Tage)	112	68	62	24	32	29



Quelle: Warburg Research Quelle: Warburg Research Quelle: Warburg Research



RECHTSHINWEIS / DISCLAIMER

Dieser Research Report wurde von der Warburg Research GmbH, einer Tochter der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA, erstellt; und wird von der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA weitergegeben; er enthält ausgewählte Informationen und erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Die Analyse stützt sich auf allgemein zugängliche Informationen und Daten ("die Information"), die als zuverlässig gelten. Die Warburg Research GmbH hat die Information jedoch nicht auf ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit geprüft und übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Information keine Haftung. Etwaige unvollständige oder unrichtige Informationen begründen keine Haftung der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA oder der Warburg Research GmbH für Schäden gleich welcher Art, und M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH haften nicht für indirekte und/oder direkte Schäden und/oder Folgeschäden. Insbesondere übernehmen M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH keine Haftung für in diesen Analysen enthaltene Aussagen, Planungen oder sonstige Einzelheiten bezüglich der untersuchten Unternehmen, deren verbundener Unternehmen, Strategien, Markt- und/oder Wettbewerbslage, konjunkturelle und/oder gesetzliche Rahmenbedingungen usw. Obwohl die Analyse mit aller Sorgfalt zusammengestellt wurde, können Fehler oder Unvollständigkeiten nicht ausgeschlossen werden. M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH, deren Anteilseigner und Angestellte übernehmen keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Aussagen, Einschätzungen, Empfehlungen oder Schlüsse, die aus in dieser Analyse enthaltenen Informationen abgeleitet werden. Soweit eine Analyse im Rahmen einer bestehenden vertraglichen Beziehung, z.B. einer Finanzberatung oder einer ähnlichen Dienstleistung, ausgehändigt wird, ist die Haftung der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und der Warburg Research GmbH auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz begrenzt. Sollten wesentliche Angaben unterlassen worden sein, haften M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH für einfache Fahrlässigkeit. Der Höhe nach ist die Haftung von M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH auf Ersatz von typischen und vorhersehbaren Schäden begrenzt. Die Analyse stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers dar. Es ist möglich, dass Gesellschafter, Geschäftsleitung oder Angestellte der M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA, der Warburg Research GmbH oder mit ihr verbundenen Unternehmen in verantwortlicher Stellung, z.B. als Mitglied des Aufsichtsrats, in den in der Analyse genannten Gesellschaften tätig sind. Die in dieser Analyse enthaltenen Meinungen können ohne Ankündigung geändert werden. Alle Rechte vorbehalten.

URHEBERRECHTE

Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Medien des gesamten Inhalts oder von Teilen.

ERKLÄRUNG GEMÄß § 34B ABS. 1 WPHG UND FINANV

Die Bewertung, die der Anlageempfehlung für das hier analysierte Unternehmen zugrunde liegt, stützt sich auf allgemein anerkannte und weit verbreitete Methoden der fundamentalen Analyse, wie z.B. DCF-Modell, Free Cash Flow Value Potential, Peer-Gruppen- Vergleich oder Sum-of-theparts-Modell. Das Ergebnis dieser fundamentalen Bewertung wird angepasst, um der Einschätzung des Analysten bezüglich der zu erwartenden Entwicklung der Anlegerstimmung und deren Auswirkungen auf den Aktienkurs Rechnung zu tragen.

Unabhängig von der verwendeten Bewertungsmethode besteht das Risiko, dass das Kursziel nicht erreicht wird, z.B. aufgrund unvorhergesehener Veränderungen der Nachfrage nach den Produkten des Unternehmens, Änderungen des Managements, der Technologie, der konjunkturellen Entwicklung, der Zinsentwicklung, der operativen und/oder Materialkosten, des Wettbewerbsdrucks, des Aufsichtsrechts, des Wechselkurses, der Besteuerung etc.. Bei Anlagen in ausländischen Märkten und Instrumenten gibt es weitere Risiken, etwa aufgrund von Wechselkursänderungen oder Änderungen der politischen und sozialen Bedingungen.

Diese Ausarbeitung reflektiert die Meinung des jeweiligen Verfassers zum Zeitpunkt ihrer Erstellung. Eine Änderung der der Bewertung zugrundeliegenden fundamentalen Faktoren kann nachträglich dazu führen, dass die Bewertung nicht mehr zutreffend ist. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Die Warburg Research GmbH hat gemäß § 5 Abs. 4 der FinAnV zusätzliche interne und organisatorische Vorkehrungen zur Prävention oder Behandlung von Interessenkonflikten getroffen. Hierzu zählen unter anderem die räumliche Trennung der Warburg Research GmbH von M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und die Schaffung von Vertraulichkeitsbereichen. Dadurch wird der Austausch von Informationen verhindert, die Interessenkonflikte von Warburg Research in Bezug auf den analysierten Emittenten oder dessen Finanzinstrumenten begründen können.

Die Analysten der Warburg Research GmbH beziehen keine Vergütung - weder direkt noch indirekt - aus Investmentbanking-Geschäften von M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA oder eines Unternehmens des Warburg-Verbunds.

Alle Preise von Finanzinstrumenten, die in dieser Finanzanalyse angegeben werden, sind Schlusskurse des dem jeweiligen ausgewiesenen Veröffentlichungsdatums vorangegangen Börsenhandelstages, soweit nicht ausdrücklich ein anderer Zeitpunkt genannt wird.

M.M.Warburg & CO (AG & Co.) KGaA und Warburg Research GmbH unterliegen der Aufsicht durch die BaFin – Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

QUELLEN

Wenn nicht anders angegeben von Warburg Research, stammen alle kursrelevanten Daten und Consensus Schätzungen von FactSet.



Hinweis gemäß § 34b WpHG und FinAnV auf mögliche Interessenkonflikte in Bezug auf das analysierte Unternehmen:

-1-	Das die Analyse erstellende Unternehmen oder mit diesem verbundene Unternehmen halten an dem Grundkapital des analysierten Unternehmens eine Beteiligung von mehr als 5%.
-2-	Das die Analyse erstellende Unternehmen oder mit diesem verbundene Unternehmen waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums für eine Emission im Wege eines öffentlichen Angebots von solchen Finanzinstrumenten beteiligt, die selbst oder deren Emittenten Gegenstand der Finanzanalyse sind.
-3-	Das die Analyse erstellende Unternehmen oder mit diesem verbundene Unternehmen betreuen die Wertpapiere des analysierten Unternehmens aufgrund eines bestehenden Vertrages.
-4-	Das die Analyse erstellende Unternehmen oder mit diesem verbundene Unternehmen haben in den letzten zwölf Monaten aufgrund eines bestehenden Vertrages Investmentbanking-Dienstleistungen für das analysierten Unternehmen ausgeführt, aus dem eine Leistung oder ein Leistungsversprechen hervorging.
-5-	Das die Analyse erstellende Unternehmen hat mit dem analysierten Unternehmen eine Vereinbarung zu der Erstellung der Finanzanalyse getroffen.
-6-	Das die Analyse erstellende Unternehmen oder mit diesem verbundene Unternehmen handeln regelmäßig Aktien des analysierten Unternehmens oder von diesen abgeleitete Derivate.
-7-	Das die Analyse erstellende Unternehmen, mit diesem verbundene Unternehmen oder ein Mitarbeiter dieser Unternehmen hat sonstige bedeutende Interessen im Bezug auf das analysierte Unternehmen, wie z.B. die Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen.

Unternehmen	Disclosure	Link zu historischen Kurszielen und Ratingänderungen (letzte 12 Monate)
SFC Energy	1, 3, 4, 5	http://www.mmwarburg.com/disclaimer/disclaimer_de/DE0007568578.htm



ANLAGEEMPFEHLUNG

Anlageempfehlung: Erwartete Entwicklung des Preises des Finanzinstruments bis zum angegebenen <u>Kursziel</u>, nach Meinung des dieses Finanzinstrument betreuenden Analysten.

-K-	Kaufen:	Es wird erwartet, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments in den nächsten 12 Monaten steigt.
-H-	Halten:	Es wird erwartet, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments in den nächsten 12 Monaten weitestgehend stabil bleibt.
-V-	Verkaufen:	Es wird erwartet, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments in den nächsten 12 Monaten fällt.
"_ "	Empfehlung ausgesetzt:	Die Informationslage lässt eine Beurteilung des Unternehmens momentan nicht zu.

WARBURG RESEARCH GMBH - ANALYSIERTES UNIVERSUM NACH ANLAGEEMPFEHLUNG

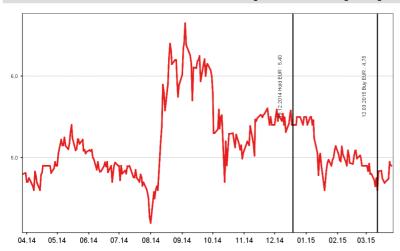
Empfehlung	Anzahl Unternehmen	% des Universums
Kaufen	103	55
Halten	70	37
Verkaufen	11	6
Empf. ausgesetzt	4	2
Gesamt	188	100

WARBURG RESEARCH GMBH - ANALYSIERTES UNIVERSUM NACH ANLAGEEMPFEHLUNG ...

... unter Berücksichtigung nur der Unternehmen, für die veröffentlichungspflichtige Informationen gemäß § 34b WpHG und FinAnV vorliegen.

Empfehlung	Anzahl Unternehmen	% des Universums
Kaufen	81	59
Halten	46	33
Verkaufen	7	5
Empf. ausgesetzt	4	3
Gesamt	138	100

KURS- UND EMPFEHLUNGSHISTORIE [SFC ENERGY] AM [27.03.2015]



Im Chart werden Markierungen angezeigt, wenn die Warburg Research GmbH in den vergangenen 12 Monaten das Rating geändert hat. Jede Markierung repräsentiert das Datum und den Schlusskurs am Tag der Ratinganpassung.



EQUITIES			
Roland Rapelius Head of Equities	+49 40 3282-2673 rrapelius@mmwarburg.com		
RESEARCH			
Henner Rüschmeier Head of Research	+49 40 309537-270 hrueschmeier@warburg-research.com	Malte Räther Technology, Telco, Internet	+49 40 309537-185 mraether@warburg-research.com
Christian Cohrs Engineering, Logistics	+49 40 309537-175 ccohrs@warburg-research.com	Jochen Reichert Telco, Internet, Media	+49 40 309537-130 jreichert@warburg-research.com
Felix Ellmann Software, IT	+49 40 309537-120 fellmann@warburg-research.com	Christopher Rodler Utilities	+49 40 309537-290 crodler@warburg-research.com
Jörg Philipp Frey Retail, Consumer Goods	+49 40 309537-258 jfrey@warburg-research.com	Arash Roshan Zamir Engineering, Logistics	+49 40 309537-155 aroshanzamir@warburg-research.com
Harald Hof Medtech	+49 40 309537-125 hhof@warburg-research.com	Malte Schaumann Technology	+49 40 309537-170 mschaumann@warburg-research.com
Ulrich Huwald Health Care, Pharma	+49 40 309537-255 uhuwald@warburg-research.com	Oliver Schwarz Chemicals, Agriculture	+49 40 309537-250 oschwarz@warburg-research.com
Thilo Kleibauer Retail, Consumer Goods	+49 40 309537-257 tkleibauer@warburg-research.com	Marc-René Tonn Automobiles, Car Suppliers	+49 40 309537-259 mtonn@warburg-research.com
Eggert Kuls Engineering	+49 40 309537-256 ekuls@warburg-research.com	Björn Voss Steel, Car Suppliers	+49 40 309537-254 bvoss@warburg-research.com
Frank Laser Construction, Industrials	+49 40 309537-235 flaser@warburg-research.com	Andreas Wolf Software, IT	+49 40 309537-140 awolf@warburg-research.com
Andreas Pläsier Banks, Financial Services	+49 40 309537-246 aplaesier@warburg-research.com	Stephan Wulf Utilities	+49 40 309537-150 swulf@warburg-research.com
INSTITUTIONAL EQU	ITY SALES		
Holger Nass Head of Equity Sales, USA	+49 40 3282-2669 hnass@mmwarburg.com	Ömer Güven USA, Germany	+49 40 3282-2633 ogueven@mmwarburg.com
Klaus Schilling Dep. Head of Equity Sales, GER	+49 40 3282-2664 kschilling@mmwarburg.com	Michael Kriszun United Kingdom	+49 40 3282-2695 mkriszun@mmwarburg.com
Christian Alisch Scandinavia, Spain	+49 40 3282-2667 calisch@mmwarburg.com	Marc Niemann Germany	+49 40 3282-2660 mniemann@mmwarburg.com
Tim Beckmann United Kingdom	+49 40 3282-2665 tbeckmann@mmwarburg.com	Sanjay Oberoi United Kingdom	+49 69 5050-7410 soberoi@mmwarburg.com
Matthias Fritsch United Kingdom	+49 40 3282-2696 mfritsch@mmwarburg.com	Philipp Stumpfegger Australia, United Kingdom	+49 40 3282-2635 pstumpfegger@mmwarburg.com
Marie-Therese Grübner France	+49 40 3282-2630 mgruebner@mmwarburg.com	Juliane Willenbruch Roadshow/Marketing	+49 40 3282-2694 jwillenbruch@mmwarburg.com
SALES TRADING			
Oliver Merckel Head of Sales Trading	+49 40 3282-2634 omerckel@mmwarburg.com	Bastian Quast Sales Trading	+49 40 3282-2701 bquast@mmwarburg.com
Thekla Struve Dep. Head of Sales Trading	+49 40 3282-2668 tstruve@mmwarburg.com	Jörg Treptow Sales Trading	+49 40 3262-2658 jtreptow@mmwarburg.com
Gudrun Bolsen Sales Trading	+49 40 3282-2679 gbolsen@mmwarburg.com	Jan Walter Sales Trading	+49 40 3262-2662 jwalter@mmwarburg.com
Michael Ilgenstein Sales Trading	+49 40 3282-2700 milgenstein@mmwarburg.com		
MACRO RESEARCH			
Carsten Klude Macro Research	+49 40 3282-2572 cklude@mmwarburg.com	Dr. Christian Jasperneite Investment Strategy	+49 40 3282-2439 cjasperneite@mmwarburg.com
Matthias Thiel Macro Research	+49 40 3282-2401 mthiel@mmwarburg.com		
Our research can be t	found under:		
Warburg Research	research.mmwarburg.com/en/index.html	Thomson	www.thomson.com
Bloomberg	MMWA GO	Reuters	www.knowledge.reuters.com
FactSet	www.factset.com	Capital IQ	www.capitaliq.com
For access please conta		Manadia PR 41.	. 40 40 0000
Andrea Schaper Sales Assistance	+49 40 3282-2632 aschaper@mmwarburg.com	Kerstin Muthig Sales Assistance	+49 40 3282-2703 kmuthig@mmwarburg.com